Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden Rechte.

**Ausnahme:** Die Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO besteht nicht, wenn und soweit die betroffene Person bereits über die Informationen verfügt.

**Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**

Verantwortlicher des Fachbereiches

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Landratsamt

Umweltamt/Referat Gewässerschutz

Hausanschrift: 01796 Pirna, Schloßhof 2/4

Postanschrift: 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54

Telefon: 03501 515-3410

E-Mail: gewaesserschutz@landratsamt-pirna.de

**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Hausanschrift: 01796 Pirna, Schloßhof 2/4 (Haus EF)

Postanschrift: 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54

Telefon: 03501 515-1050

E-Mail: datenschutz@landratsamt-pirna.de

**Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung**

Antragstellungen im Rahmen der Prüfung von Anträgen nach Wasserrecht, gewässeraufsichtliches Tätigwerden als hoheitliche Aufgabe
Rechtsgrundlagen: Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Sächsisches Wassergesetz (SächsWG)

**Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Die Weitergabe der Daten erfolgt ausschließlich im gesetzlichen Rahmen des beantragten Zweckes, z. B. Beteiligung Träger öffentlicher Belange oder Fachbehörden (Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Oberbergamt, Fischerei- und Naturschutzbehörden, Denkmalschutzbehörde u. a.) innerhalb des Wasserechtsverfahrens,

Außerdem werden Daten nach § 87 WHG und § 88 SächsWG im FIS WrV/Wasserbuch gespeichert.

**Speicherdauer**

Ihre Daten werden im Rahmen der Wasserakten auf der Rechtgrundlage des Sächsischen Aktenplanes 10, 30 Jahre bzw. dauernd gespeichert.

**Sie haben folgende Datenschutzrechte**

Sie können unter o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen (Auskunftsrecht), sie können eine Berichtigung verlangen, wenn nachweislich unrichtige Daten zu Ihrer Person gespeichert sind (Recht auf Berichtigung). Sie haben, unter bestimmten Voraussetzungen, das Recht das Löschen Ihrer Daten zu verlangen (Recht auf Löschung). Ihnen kann unter Umständen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zustehen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung). Gegebenenfalls haben Sie ein allgemeines Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, dieser Widerspruch ist zu begründen (Widerspruchsrecht). Ihnen kann das Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen (Recht auf Datenübertragbarkeit).

**Beschwerderecht**

Sie haben das Recht sich mit einer Beschwerde an den o. g. Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die örtlich zuständige Behörde ist:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte

Postfach 11 01 32

01330 Dresden

**Pflichten**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist aufgrund § 88 WHG erforderlich. Sie sind verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass der gestellte Antrag nicht bearbeitet werden kann.

**Zweckänderung**

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nur für den angegebenen Zweck verarbeitet. Werden die Daten für einen anderen Zweck verarbeitet, dann informieren wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.